

Pressemitteilung

14.08.2017

Friede Springer erhält den diesjährigen Preis der Deutschen Gesellschaft e. V.

Berlin – Der Preis der Deutschen Gesellschaft e.V. für Verdienste um die deutsche und europäische Verständigung wird im Jahr 2017 an Friede Springer verliehen. Die Gesellschaft würdigt ihr großes gesellschaftliches und soziales Engagement, das Eintreten für die deutsch-israelische Freundschaft und ihre Unterstützung für die politische Bildungsarbeit im Sinne der historischen Aufarbeitung. „Mit Friede Springer zeichnen wir eine Persönlichkeit aus, die sich in außerordentlicher Weise um das Gemeinwohl verdient gemacht hat“, betonen Lothar de Maizière und Franz Müntefering. „Solch vorbildhafte Aktivitäten sollten zukünftig und gerade auch in politisch schwierigen Zeiten stärker gewürdigt werden“, erklären die beiden Vorsitzenden der Deutschen Gesellschaft e.V. in ihrer Begründung.

Der Preis der Deutschen Gesellschaft e.V. wird seit 2005 verliehen. Die Preisverleihung findet traditionell im Rahmen einer Feierstunde am 9. November in Berlin statt. Preisträger waren u.a. Bundeskanzlerin Angela Merkel, die Künstler Martin Walser und Armin Mueller-Stahl, Altbundespräsident Richard von Weizsäcker oder der heutige Präsident der Europäischen Kommission Jean-Claude Juncker. 2016 erhielt den Preis Bundestagspräsident Norbert Lammert.

Dr. h. c. Friede Springer ist Mehrheitsaktionärin und stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende der Axel Springer AG sowie Gremienmitglied in einer Reihe gemeinnütziger Gesellschaften und Vereine. Sie ist Trägerin des Großen Bundesverdienstkreuzes und hat neben zahlreichen weiteren Auszeichnungen im Jahre 2000 den Leo-Baeck-Preis des Zentralrats der Juden in Deutschland

erhalten. Seit vielen Jahren engagiert sie sich mit den von ihr geleiteten Stiftungen für das Gemeinwesen.

Ansprechpartner:

Dr. Lars Lüdicke

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Voßstraße 22 | 10117 Berlin

Telefon: + 49 (0)30 88412 203

Fax: + 49 (0)30 88412 223

E-Mail: Lars.Luedicke @deutsche-gesellschaft-ev.de

Die Deutsche Gesellschaft e. V. ist der erste nach dem Fall der Mauer gegründete gesamtdeutsche Verein. Am 13. Januar 1990 wurde er von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aus Ost und West mit dem Ziel gegründet, die Teilung zu überwinden, das Miteinander in Deutschland und Europa zu fördern sowie Vorurteile abzubauen. Diesen Grundsätzen verpflichtet, organisiert die Deutsche Gesellschaft e. V. zahlreiche Veranstaltungen jährlich in den Bereichen **Politik & Geschichte**, **Kultur & Gesellschaft** sowie **EU & Europa**.